



Eine Villa für zwei

„Wir wünschten uns für den zweiten Lebensabschnitt ein großzügiges, ganz helles, modernes und unbedingt freistehendes Haus. Deshalb zogen wir vom Rande der Großstadt aufs Land“, erzählen die Bauherren dieses Hauses. Damit das helle Kiefernholz nicht nachdunkelt, hat der Hausherr es innen wie außen eigenhändig nicht nur mit UV-Schutz behandelt, sondern sogar mit einer Lasur aufgehellte, die wenige weiße Pigmente enthält. Die Hanglage des Grundstückes in der exklusiven Neubausiedlung erforderte ein Untergeschoss, auf dessen Mauern die setzungsfreien Massivholzwände problemlos gesetzt werden konnten. Das Rechteck des Grundrisses wird an der Südseite mit einem über zwei Geschosse ragenden, voll verglasten, dritten „Quergiebel“ ergänzt. Drinnen erstreckt sich vom Erdgeschoss bis zum offenen First ein fast sechs Meter hoher Luftraum im Giebelhaus. Der offene Wohn-, Ess- und Kochbereich setzt zusätzliche Akzente. Trotz all der Weitläufigkeit und Luftigkeit wirkt dennoch nichts ungemütlich; dafür sorgt die sinnliche, warme Ausstrahlung der umgebenden Holzwände. Im Obergeschoss ist der Durchgang zur Galerie offen, so dass auch hier Licht ins Treppenhaus gelangt. Der Boden des gesamten Wohnbereichs sowie des Treppenhauses sind mit den gleichen, sandfarbenen Fliesen ausgelegt. Das neue Traumhaus wird ganz vorbildlich Ressourcen schonend über die Fußbodenheizung mit erneuerbaren Energien beheizt (Luft-Wärmepumpe) und „grüner“ Solarstrom auf dem Hausdach erzeugt.

Dank der winddichten, gut dämmenden Massivholzwände und dem erwiesenen psychologischen Effekt, sich in Holzwänden schon bei niedrigeren Temperaturen behaglich zu fühlen, bleibt auch der Heizenergiebedarf des Klima freundlich hergestellten und gebauten Wohnhauses „im grünen Bereich“.

Im Obergeschoss erreicht man von der Galerie die Rückzugsräume des Ehepaars, nämlich das Schlafzimmer nebst Ankleide und daran angeschlossen das Wohnbad. Auch von der Galerie ist die Aussicht nach draußen, übers Land, so beeindruckend wie überall im Haus – selbst beim Kochen muss man aufpassen, die Essenszubereitung nicht träumend beim Blick durchs große Küchenfenster zu vergessen. ■



Fullwood Wohnblockhaus GmbH,
Oberste Höhe, 53797 Lohmar/Rheinland, Tel. 02206/9533-700, Fax 02206/9533-760, www.fullwood.de